

Vorlage Nr.: **2023/0085**  
Verantwortlich: **Dez. 3**  
Dienststelle: **SJB**

## Vorläufige Unterbringung der Geflüchteten aus der Ukraine Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen

### Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	14.02.2023	4	x		zugestimmt

### Beschlussantrag

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe der Sicherheitsdienstleistungen für das ehemalige Schwesternwohnheim der ViDia-Kliniken ab dem 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 an die Firma MSS-Security GmbH zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen und den entsprechenden Vertrag mit einem Gesamtwert in Höhe von 1.712.000 Euro zu schließen.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 1.712.000 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 1.712.000 €		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input checked="" type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input checked="" type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

## Ergänzende Erläuterungen

### 1. Ausschreibungsgegenstand

Seit dem 6. Oktober 2022 fungiert das ehemalige Schwesternwohnheim der ViDia-Kliniken in der Steinhäuserstraße 18 a als Einrichtung der vorläufigen Unterbringung und gleichzeitig als so genannte Drehscheibe für die in Karlsruhe neu angekommenen oder bereits über einen bestimmten Zeitraum in Karlsruhe lebenden, geflüchteten Ukrainer\*innen ohne geeigneten Wohnraum, die nach einer kurzen Verweildauer in dem ehemaligen Schwesternwohnheim in alternative Wohnunterkünfte verteilt werden. Zur Kontrolle und Beaufsichtigung des Betriebs dieser Einrichtung ist ein Sicherheitsdienst notwendig.

Für die Stadt Karlsruhe wurden die Sicherheitsdienstleistungen für das ehemalige Schwesternwohnheim der ViDia-Kliniken in der Steinhäuserstraße 18 a ab dem 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 ausgeschrieben.

### 2. Art der Vergabe

Die Ausschreibung erfolgte europaweit im Rahmen eines öffentlichen Verfahrens nach § 119 Abs. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) und § 14 Abs. 2 Vergabeverordnung (VgV). Das Vergabeverfahren wurde durch die Zentrale Vergabestelle (ZVS) der Stadt Karlsruhe durchgeführt. Die Bekanntmachung im „Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union“ erfolgte am 4. November 2022. Auf bund.de und Karlsruhe.de wurde die Bekanntmachung am 6. November 2022 sowie im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe am 11. November 2022 veröffentlicht.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden über die Ausschreibungsplattform [www.subreport.de](http://www.subreport.de) von 37 Firmen heruntergeladen. Die Angebotsabgabe war ausschließlich elektronisch möglich. Dabei war das Angebot verschlüsselt über die Ausschreibungsplattform [subreport/ELVIS](http://subreport/ELVIS) hochzuladen.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 5. Dezember 2022 sind insgesamt 23 Angebote eingegangen.

### 3. Prüfung und Wertung der Angebote

Alle Angebote wurden elektronisch und fristgerecht eingereicht. Diese Angebote wurden zunächst von der ZVS auf die formale und rechnerische Richtigkeit geprüft. Ein Angebot war nicht wertbar. Nach fachlicher Prüfung und anschließender Wertung gemäß dem Zuschlagskriterium Preis (100 Prozent) ergibt sich folgende Rangliste:

Firma	Angebotsendpreis brutto
Bieter 1 MSS Security GmbH, Remscheid	1.711.957,18 Euro
Bieter 2	1.725.933,40 Euro
Bieter 3	1.737.785,66 Euro
-	
-	
-	
Bieter 22	2.843.315,17 Euro

Unter Berücksichtigung des Wertungskriteriums Preis wird der Zuschlag nach § 127 Abs. 1 GWB in Verbindung mit § 58 Abs. 1 VgV auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Es wird daher vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der Firma MSS Security GmbH zu vergeben. Diese Firma erfüllt die festgelegten Eignungskriterien und wird als fachkundiges, erfahrenes und leistungsfähiges Unternehmen beurteilt.

Die Gegenfinanzierung erfolgt durch das Land Baden-Württemberg.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe der Sicherheitsdienstleistungen für das ehemalige Schwesternwohnheim der ViDia-Kliniken ab dem 01. April 2023 bis zum 31. März 2024 an die Firma MSS-Security GmbH zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen und den entsprechenden Vertrag mit einem Gesamtwert in Höhe von 1.712.000 Euro zu schließen.